

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX 665

Stopfmörtel



Anwendungsbereiche

Stopfmörtel zur Ausbesserung von Schlitten oder Mauerwerksbrüchen. Zur Mauerwerksstabilisierung. Speziell zur Renovierung von Altbauten, Kirchen und historischen Bauwerken mit denkmalschützerischen Aspekten. Bei Vollziegel-, Misch- und Natursteinmauerwerk.

Eigenschaften

- Hervorragende Verarbeitung
- Spannungsarme Erhärtung

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000583197
EAN	9003304485697
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.
Körnung	0-6 mm
Verbrauch	ca. 2 kg/m ² /mm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab. Bei erstmaliger Verarbeitung und bei Grossflächen Musterflächen anlegen.
Ergiebigkeit	ca. 13,4 L/EH
Ergiebigkeit Liter	13,4 L/EH
Wasserbedarfsmenge	ca. 3 L/EH
Dampfdiffusionsoffenheit	Hoch dampfdiffusionsoffen
Druckfestigkeit	≥ 2,5 N/mm ² (28 d)
Mörtelgruppe	M 2,5
Trockenrohdichte	≤ 2000 kg/m ³
Untergrund Temperatur	5-25 °C
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.

RÖFIX 665

Stopfmörtel

Artikelnummer	2000583197
WDDZ mind.	15
WDDZ max	35

Materialbasis

- Grubensand, rein gewaschen und selektioniert
- Hydraulischer Kalk
- Weiszement (chromatfrei)
- Zementanteil < 5 %

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.
Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während 7 Tagen, vor Frosteinwirkung schützen.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.
Lagerzeit min. 12 Monate.

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.